Topnews 017/23 vom 04.07.2023

Von der Natur inspiriert

DASA im zweiten Halbjahr

© Technisches Museum Wien - Sebastian Weissinger

Die Natur als Vorbild: Viele technische Innovationen sind Millionen Jahre alt und schlau entwickelt. Was wir davon lernen können, zeigt die neue Ausstellung "Bio.Inspiration".

Mit dem neuen Programmheft fürs zweite Halbjahr gibt die DASA Arbeitswelt Ausstellung nun einen Überblick über ihre Höhepunkte in den Monaten Juli bis Dezember.

Nach der Frage, ob Mehlwürmern die Zukunft der Ernährung gehört, ziehen Walflossen und Uhuflügel in die DASA ein. Doch ist auch bei der nächsten Ausstellung damit ein Arbeitsbezug verbunden. Die Natur ist Vorbild für eine Vielzahl an Innovationen und genau die sind Gegenstand einer großen Sonderschau zur Bionik. Wie die Vorgänger-Ausstellung "FOODPRINTS" stammt sie aus der Kooperation mit europäischen Ausstellungshäusern. Ab 21. Oktober zieht daher eine 800 Quadratmeter große Ausstellung mit dem Titel "Bio.Inspiration" in die Hallen in Dortmund ein und sorgt mit rund 200 Objekten für so manches Aha-Erlebnis.

Nur noch wenige Wochen ist der Tisch in der Ausstellung „FOODPRINTS“ gedeckt. Die interaktive Schau aus dem Technischen Museum in Wien widmet sich noch bis Ende August der nachhaltigen Ernährung und serviert im „tasteLAB“ ungewöhnliche Geschmackserlebnisse. Sie endet mit einer Finissage unter dem Motto "Wir haben den Kaffee auf" am 27. August.

Im September findet erneut das bewährte Festival zur Berufsorientierung "JobVille" statt. Am 6. und 7. September informiert es mehrere tausend Jugendliche über einen entspannten Einstieg in die Arbeitswelt. Die Museumsnacht am 23. September präsentiert wiederum ein spannungsgeladenes Bühnenprogramm zur Ausstellung "Konflikte". Mit dabei sind neben den bekannten "Physikanten" der Podcast "Eine Stunde Liebe" sowie launige Auftritte von Julius Fischer ("Ich hasse Menschen") oder dem Improtheater Emscherblut. "Konflikte" zeigt noch bis Ende Januar reichlich Beispiele an gesellschaftlichem oder individuellem Zündstoff – Lösungsmöglichkeiten inklusive.

Darüber hinaus lädt die DASA Dauerausstellung weiterhin zu spannenden Erkundungen rund um die

Welt der Arbeit ein. Lediglich der Gastronomie-Bereich ist wegen Umbauarbeiten eingeschränkt.

Der Eintritt ist für Menschen bis 18 Jahren und Schüler*innen kostenfrei. Der Normaleintritt kostet 6 EUR, eine Familienkarte für zwei Erwachsene und beliebig viele Kinder 9 EUR.

Das Halbjahresprogrammheft ist digital auf der Homepage der DASA unter www.dasa-dortmund.de zu finden. Außerdem liegt es an vielen Stellen im Ruhrgebiet in gedruckter Form aus.